

Willibald Mannes

Dachkonstruktionen in Holz

Allgemeine Baugeometrie, Dachausmittlungen, Dachabschiftungen

Deutsche Verlags-Anstalt

Inhalt

	Vorwort	9	2.2.2.5.	Dachausmittlung bei schräg angesetztem Anbau mit höher liegendem First	39
	Einleitung	9			
	·		<i>2.3</i> .	Dachausmittlung bei ungleich geneigten Dachflächen	40
l.	Baugeometrie		2.3.1.	Dachausmittlung durch Dachprofil-Grundmaße	40
1.1.	Berechnungen		2.3.1.1.	Dachausmittlung bei einfachen rechteckigen	
.1.1.	Flächenberechnungen				40
1.1.1.1.	Dreiecke		2.3.1.2.		
1.1.1.2.	Vierecke		0010		41
1.1.1.3.	Kreise, Kreisteile, Ellipsen		2.3.1.3.		41
1.1.2.	Körperberechnungen	14	2.3.1.4.	Dachausmittlung bei Hauptbau mit schräg	41
l.1.2.1. l.1.2.2.	Körper mit ebenen Flächen		2.3.1.5.	angesetztem Anbau	41
				Anbau mit höher liegenden Trauflinien	42
1.2.	Konstruktionen		2.3.1.6.	Dachausmittlung bei schräg angesetztem Anbau	
1.2.1.	Flächenkonstruktionen		000		42
1.2.2.	Körperkonstruktionen		2.3.2.	Dachausmittlung durch Höhenschichtlinien	
1.2.2.1.	Oberflächenprojektionen durch Vergatterungen			(Höhenschichtlinienmethode) bei ungleich	40
1.2.2.2.	Durchdringungen		2224	geneigten Dachflächen	42
1.2.2.3.	Vergrößern oder Verkleinern von Zeichnungen	30	2.3.2.1.	bei rechteckigen und nicht rechteckigen Grund-	
_			0000		42
2.	Dachausmittlungen		2.3.2.2.	Dachausmittlung durch Höhenschichtlinien bei	40
• 4	D" / D //	00	0000		43
2.1.	Dächer – Dachformen		2.3.2.3.	Dachausmittlung durch Höhenschichtlinien bei	
2.1.1.	Dachaufbauten			vieleckigen Grundrissen mit Grat-, First- und	40
2.1.2.	Dachformen		0004	Kehllinien	43
2.1.3.	Turmdächer		2.3.2.4.	•	
2.1.4. 2.1 <i>.</i> 5.	Dachgerüste			Haupt- und Anbauten mit rechtwinklig angesetztem Anbau	44
2.1.5. 2.1.6.	Dachtraufen-Details		2.3.2.5.		44
2.1.0. 2.1.7.	Begriffe – Bezeichnungen		2.0.2.0.	Haupt- und Anbauten mit schräg angesetztem	
∠. ۱ . / .	beginie – bezeichtungen	30		Anbau	44
2.2.	Dachausmittlung bei Gebäuden mit gleich		2.3.2.6.	Dachausmittlung durch Höhenschichtlinien bei	77
2.2.	geneigten Dachflächen	37	2.0.2.0.	Haupt- und Anbauten mit nicht rechteckigem	
2.2.1.	Dachausmittlung durch Traufeneck-Winkel-	0,			44
	halbierung	37	2.3.3.	Dachausmittlung durch Ansichtsprofile	
2.2.1.1.	Dachausmittlung bei rechteckigen Grundrissen			(Ansichtsprofilmethode) bei ungleich geneigten	
2.2.1.2.	Dachausmittlung bei vieleckigen Grundrissen			Dachflächen	45
	durch zusätzliches Verlängern der Trauflinien	37	2.3.3.1.	Dachausmittlung durch Ansichtsprofile bei	
2.2.1.3.	Dachausmittlung mit zusätzlichem Zeichnen der			rechtwinkligem Hauptbau	45
	Dachansichten	38	2.3.3.2.	Dachausmittlung durch Ansichtsprofile bei	
2.2.2.	Dachausmittlung durch Dachprofil-Grundmaße			rechtwinkligem Hauptbau mit rechtwinklig	
	(Verstichmaße-Dachansichten) bei Haupt- und			angesetztem Anbau	45
	Anbauten	38	2.3.3.3.	Dachausmittlung durch Ansichtsprofile bei schräg	
2.2.2.1.	Dachausmittlung bei rechtwinklig angesetztem			angesetztem Anbau	45
	Anbau	38	2.3.3.4.	Dachausmittlung durch Ansichtsprofile bei	
2.2.2.2.	Dachausmittlung bei schräg angesetztem Anbau .	39		rechtwinklig angesetzten Anbauten mit ungleich	
2.2.2.3.	Dachausmittlung bei rechtwinklig angesetztem			hohen Trauflinien	45
	Anbau mit ungleich hohen Trauflinien	39	2.3.3.5.	,	
2.2.2.4.	Dachausmittlung bei schräg angesetztem Anbau			schräg angesetztem Anbau mit ungleich hohen	
	mit ungleich hohen Trauflinien	39		Trauflinien	46

2.3.3.6.	Dachausmittlung durch Ansichtsprofile bei schräg angesetztem Eckbau mit ungleich hohen		2.6.3.1.	Aufleistung bei Walmdächern bei abgewinkelter Gratgrundlinie	62
	Trauflinien	46	2.6.3.2.	Aufleistung bei Walmdächern bei gerader Grat-	-
2.3.4. 2.3.4.1.	Verbindungsdächer (Zwischendächer)	47		grundlinie	63
	Walmdächern	47			
2.3.4.2.	Verbindungsdach zwischen zwei schräg	• •	3.	Dachabschiftungen	
	zueinander liegenden Walmdächern	48		•	
			3.1.	Gratsparren bei Walmdächern mit gleich geneigten	
2.4.	Dachausmittlung bei Turmdächern	49		Dachflächen	64
2.4.1.	Dachausmittlung bei Türmen auf quadratischem	4.0	3.1.1.	Gratsparren mit waagerechtem Traufenabschnitt	
	Grundriß mit eckigen Dachflächen	49	3.1.2.		66
2.4.1.1. 2.4.1.2.	Romanisches Turmdach	49 49	3.1.3.	Gratsparren mit profiliertem Traufenkopf	67
2.4.1.2. 2.4.1.3.	Achteckiges Turmdach über quadratischem Turm Turmdach mit eingeknickten Eckdachflächen bei	49	3.1.4.	(Vergatterung)	
2.4.1.0.	achteckigem Turmoberteil	50	3.1.5.	Gratsparren und Gratleist (Aufschiebling)	
2.4.1.4.	Viereckiges Zeltdach mit achteckigem Dachoberteil	50	3.1.6.	Gratsparren mit gekrümmtem Gratleist	
2.4.1.5.	Zelt-Steildach mit Satteldach-Ausbauten	50	3.1.7.	Auskervungen und Abschnitte bei Gratsparren	
2.4.1.6.	Turm mit acht gleich geneigten Dachflächen und				
	vier Satteldach-Ausbauten	51	<i>3.2</i> .	Gratsparren bei Walmdächern mit ungleich geneig-	
2.4.1.7.	Zeltdach mit eingeknickten Dachflächen und vier			ten Dachflächen	
	Satteldach-Ausbauten	51	3.2.1.	Dachneigungen	
2.4.1.8.	Über Eck gestelltes Zeltdach mit eingeknickten		3.2.2.	Ermitteln der Sparrenstärke (Sparrenhöhe)	77
	Dachflächen und Satteldach-Ausbauten	51	3.2.3.	Ermitteln der Gratsparrenstärke (Verlegen des	
2.4.2.	Dachausmittlung von Turmdächern mit gekrümm-		0.0.4	Gratsparrens)	
2.4.2.1.	ten Dachflächen bei quadratischem Grundriß	52	3.2.4. 3.2.5.	Auskervungen bei Gratsparren	79
2.4.2.1.	Zwiebelturm-Unterbau mit Ochsenaugen- Ausbauten	52	3.2.3.	Gratsparren mit sichtbaren Sparrenköpfen bei ungleicher Dachneigung	80
2.4.2.2.	Zwiebelturm, Vergatterung des Gratprofils		3.2.6.	Hexenschnitt als Gratsparrenabschnitt	
2.4.3.	Dachausmittlung bei Türmen auf achteckigem	O.L	0.2.0.	Troxensemine are crucopatrenassemine	0,
	Grundriß	52	3.3.	Kehlsparren bei Walmdächern mit gleich geneigten	
2.4.3.1.	Über Eck gestelltes vierflächiges Zeltdach			Dachflächen	82
2.4.3.2.	Vierflächiges Zeltdach	53	3.3.1.	Kehlsparren mit waagerechtem Traufenabschnitt .	
2.4.3.3.	Achteckiges Zeltdach mit acht Satteldach-		3.3.2.	Kehlsparren bei tiefer liegender Anbaufirstlinie	83
	Ausbauten				
2.4.3.4.	Achteckturm auf Zeltdachbasis	54	3.4.	Kehlsparren bei Walmdächern mit ungleich	0.5
2.4.4.	Dachausmittlung zwischen Kegeldachturm und schräg liegender Dachfläche	E 1	3.4.1.	geneigten Dachflächen	85
2.4.4.1.	Steildach mit angeschnittenem Kegeldach	54	3.4.1.	Hexenschnitt als Kehlsparrenabschnitt	
۵. ۲. ۲. ۱ .	(Vergatterung)	54	0.1.2.	Troxondomina dio Nomoparionabasimità (Ų,
2.4.4.2.	Steildach mit angeschnittenem Kegeldach und		3.5.	Kehlbohlenschiftung	88
	Zwischendach	55	3.5.1.	Anreißen durch Umkippmethode	
2.4.4.3.	Kegeldach über der Ecke eines gleich geneigten		3.5.2.	Bohle mit waagerechtem Abschnitt am Fußpunkt .	
	Walmdaches	55	3.5.3.	Kehlbohle mit Abgratung	
0.5	Western C. D. J.	50	3.5.4.	Kehlbohle ohne Abgratung	
<i>2.5.</i> 2.5.1.	Windschiefe Dächer	56 56	3.5.5.	Kehlbohle bei einem Anbau mit Dachvorsprung	
2.5.1. 2.5.1.1.	Dachausmittlungen von verschiedenen Dach-	56	3.5.6. 3.5.7.	Kehlbohle bei schräg angesetztem Anbau Kehlbohle bei schräg angesetztem Anbau mit	94
2.0.1.1.	formen bei stets gleichem Hausgrundriß	56	0.5.7.	Auskervung	95
2.5.1.2.	Satteldach mit einseitig windschiefer Dachfläche	00	3.5.8.	Kehlbohle bei tonnenförmigem Anbauprofil	
	bei waagerechten Trauf- und Firstlinien	58		3	
2.5.1.3.	Abgewalmtes Satteldach bei einseitig windschiefer		<i>3.6</i> .	Schifter	
	Dachfläche mit gekrümmter Gratlinie	58	3.6.1.	Gratsparrenschifter	
2.5.1.4.	Abgewalmtes Satteldach bei einseitig windschiefer		3.6.2.	Gratsparrenhöhe nach vorgegebener Schifterhöhe	
0515	Dachfläche mit gerader Gratlinie		3.6.3.	Klauen-Gratsparrenschifter	
2.5.1.5.	Gekrümmte Linien bei windschiefen Dachflächen	59 50	3.6.4.	Gratsparrenschifter, schräg zur Traufe	100
2.5.1.6. 2.5.1.7.	Satteldach mit beidseitig windschiefen Dachflächen Abgewalmtes Satteldach mit beidseitig gleich ge-	59	3.6.5.	Schräg angelegter Gratsparrenschifter mit sicht- barem Sparrenkopf	1በሮ
2.0.1.7.	neigten Hauptdachflächen bei gekrümmten		3.6.6.	Kehlsparrenschifter	
	Gratgrundlinien	60	3.6.7.	Klauen-Kehlschifter	
2.5.1.8.	Abgewalmtes Satteldach mit beidseitig	•	3.6.8.	Kehlbohlenschifter	
	windschiefen Hauptdachflächen bei geraden		3.6.9.	Kehlbohlenschifter bei schräg angesetztem	
	Gratgrundlinien	60		Anbau	
			3.6.10.	Schifterlängen und Backenschmiege	106
2.6.	Aufleistung bei Dachtraufen		0.7	Dachuarfallung	100
2.6.1.	Maßverhältnisse Leist und Sparren	61	<i>3.7</i> .	Dachverfallung	
2.6.2.	Aufleistung bei Walmdächern mit gleicher Dachneigung	61	3.7.1.	Verfallgratsparren	108
2.6.3.	Aufleistung bei Walmdächern ungleicher	01	3.8.	Dachaufbauten (Dachgauben)	110
	Dachneigung	62	3.8.1.	Abgewalmter Schleppdachaufbau	
				-	

3.8.2.	Abgewalmter Schleppdachaufbau mit schräg liegender Gratlinie	3.10.2. 3.10.3.	Dachaufbau, seitlich abgewalmt
3.9.	Streben und Büge (Kopfbänder)	3.11.	Abschiftung in der Praxis
3.9.1.	Gratstrebe und Gratstreben-Klauenbug 114	3.11.1.	Überreißen von Abschnitts- und Kervenlinien 12
3.9.1.1.	Gratstreben-Klauenbug bei ungleicher Streben-		
	und Bugneigung	3.12.	Die zeichnerisch-rechnerische Abschiftung 12
3.9.2.	Strebenbug mit Schifterschnittzapfen		
3.9.3.	Sparrenwechsel in Dachflächenebene		
3.9.3.1.	Sparrenwechsel, waagerecht		Ht-lla
3.9.3.2.			Herstellerverzeichnis
3.10.	Schiftungen mit Bauplatten		Ausführende Firmen der Zimmerarbeiten 12
3.10.1.	Dachgaube mit abgewalmtem Satteldach bei		Architekten
	ungleicher Dachneigung		Abbildungsnachweis